Zeitschrift: Die : Lesbenzeitschrift

Herausgeber: Die

Band: - (1999)

Heft: 14

Rubrik: LOS-News

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LOS-News

Ein September mit vielen Aktionen und grossem Erfolg

9.9.1999
Am beliebtesten Heiratsdatum des Jahrzehnts versammelten sich lesbische und schwule Paare vor dem Standesamt in Zürich. Geplant war, in verschiedenen Schweizer Städten Aktionen durchzuführen, doch die dezentrale Organisation war für die meisten Regionalgruppen zu aufwendig. Dank der HAZ (Homosexuelle Arbeitsgruppen Zürich) war dieser Anlass in Zürich möglich. Den Frischvermählten und anderen Anwesenden wurde eine Rose verteilt und gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass das Heiratsglück nicht allen Paaren vergönnt ist und dass diesbezüglich noch einige Gesetze zu ändern wären ... Die Reaktionen auf dem Platz waren durchwegs positiv. Das Medienecho auf die Aktion war riesig. So marschierten fast sämtliche Landes- und Lokalsender auf, alle namhaften Tageszeitungen waren vertreten und unser Anliegen wurde an diesem sonst eher flauen Morgen gerne aufgenommen. Die LOS war mit einem «Hochzeitspaar» vertreten und konnte es abwenden, dass wieder einmal nur über Männer berichtet wurde. Dieses öffentliche (Medien-)Interesse war ein Teil der Lobbyarbeit der Politgruppe von LOS und Pink Cross und trägt dazu bei, dass unser Anliegen im Gespräch bleibt.

18. September Demo in Bern
Der Hauptanlass war die Demo vom 18. September in Bern. Rund 6000 Lesben, Schwule und FreundInnen gingen mit einem riesigen Ball durch Bern zum Bundesplatz, um deutlich zu machen, dass es an der Zeit ist, in Sache registrierter PartnerInnenschaft vorwärts zu machen. Auffallend war, dass die Demo sehr ruhig und ernst ablief, was einige Teilnehmende bedauerten, jedoch klar unsere Situation widerspiegelt, dass nämlich unsere Nerven und unsere Geduld genug strapaziert worden sind und wir nun endlich Taten vom Parlament erwarten. Der riesige Ball, der in der Zwischenzeit mit den Unterschriften von Hunderten von Anwesenden versehen worden war, wurde dann als symbolischer Akt durch die Türe des Bundeshauses gerollt mit den Worten: «Der Ball liegt nun beim Parlament.» Das dichte Nachmittagsprogramm auf dem Bundesplatz beinhaltete politische Reden von verschiedenen PolitikerInnen (Yvette Jaggi und Johannes Matyassy), von der LOS (Barbara Brosi) und von Pink Cross (Clément Dubois). Ausserdem fand die Verleihung des Stonewall-Preises statt und es gab kulturelle Darbietungen diverser Bands. Wie immer zog auch der Marktplatz mit Ständen zahlreicher Lesben- und Schwulenorganisationen viele Leute an. Natürlich wurde der Anlass mit einer rauschenden Party-Nacht abgerundet. Wie bereits am 31. Mai 1997 war die Demo ein grosses Fest für alle Beteiligten und zeigte eine starke lesbisch-schwule Bewegung, die ernst zu nehmen ist und bereit, immer wieder für ihre Anliegen auf die Strasse zu gehen.

Parlamentarische Initiative von Jean-Michel Gros (Liberale, GE)
Am 27. September hat der Nationalrat mit 105 zu 46 Stimmen bei drei Enthaltungen entschieden, der parlamentarischen Initiative Jean-Michel Gros zuzustimmen. Die Initiative schlug ursprünglich die Möglichkeit der Registrierung aller zusammenlebenden Paare mit Rechtsfolgen für Erbschaft und Sozialversicherungsrecht vor. Aus den Reden zur Initiative wurde klar, dass sich die Registrierung nur auf homosexuelle Paare beschränken soll, da diese die Möglichkeit der Eheschliessung nicht haben. Damit soll für Lesben und Schwule ein spezielles Rechtsinstitut geschaffen werden, dessen Ausgestaltung noch offen ist. Dies wird Sache weiterer langwieriger parlamentarischer Verhandlungen sein.

Wir freuen uns aber sehr, dass in einem ersten Schritt das Parlament ein Signal gegeben hat, nun endlich etwas in Richtung unserer Gleichstellung zu tun. Was noch vor wenigen Jahren undenkbar schien, findet heute im Parlament eine Zweidrittelsmehrheit! Dies darf als grosser Erfolg der ständigen Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit von LOS, Pink Cross und FELS (Freunde und Eltern von Lesben und Schwulen) gewertet werden. Auch die zahlreichen Medienauftritte in den letzten Monaten haben uns viele Sympathien gebracht.

Entscheid für den Aufbau einer Geschäftsführung der LOS
Die LOS hat an der ausserordentlichen VV beschlossen, eine Geschäftsführung zu 50% aufzubauen und damit unseren Verein zu professionalisieren. Anlass zu diesem Schritt waren die ständige Überlastung der Vorstandsfrauen, aber auch die wachsende Grösse der LOS. Wir freuen uns auf die Herausforderung und dass wir in Zukunft noch effizienter auf eine gleichberechtigte lesbische Zukunft hin arbeiten können.

Gioia Hofmann/Liz Langemann (Vorstand LOS)

dykes'n' bytes *von kade hug*

die bücher site:
http://www.orlanda.de
berliner buchverlag
lesbenschmöker unter http://www.orlanda.de/webseiten/flesben.htm
bestellung online möglich

die asian american feminist site:
http://members.aol.com/Critchicks
radikal gut

die archiv site:
http://www.spinnboden.de/
lesben archiv berlin
programmpunkt für die nächste berlinreise

die film datenbank:
http://www.imdb.com/
internet movie data base
wie heissen die schauspielerinnen von GO FISH?
wer spielte in WHEN NIGHT IS FALLING?
diese datenbank weiss es!

die mabel normand site:
http://www.angelfire.com/mn/hp/
portrait der queen of comedy
ein muss für liebhaberinnen der silent comedy
unter http://www.uno.edu/~drcom/Slapstick/Normand/
findet ihr zudem quicktime videos mit mabel normand.

(das zeichen ~ findet ihr auf einer schweizerdeutschen apple tastatur mit der kombination <ctrl> und <n>; den folgenden buchstaben tippen, und schon erscheint ein ~ ...)